



Stand: Juni 2015. Datenblatt verliert bei Neuauflage seine Gültigkeit!

## Technische Daten

### MKL Calce® ZERO 4

#### **Beschreibung:**

Sehr matter, glatter Edelputz auf Kalkbasis mit Samt-Effekt, der die Tiefe der Leuchtkraft der Farbe hervorhebt. Verwendung auf Feinputzoberflächen, sowohl innen als auch im Außenbereich.

#### **HAUPTMERKMALE**

ZERO 4 schafft einen äußerst modernen Effekt, vor allem durch die changierende Oberfläche nach der Endbearbeitung mit Spachtel.

Die Beschichtung weist hohe Diffusionseigenschaften wie alle Glattstriche auf der Basis von Löschkalk auf. Diese Eigenschaft ist noch markanter bei einer Endbearbeitung mit einem feinen Reibebrett, das die Porosität der Oberfläche stärker betont.

#### **VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS**

Für die Auftragung von ZERO 4 muss der Untergrund glatt und haftend genug sein, um mit maximal zwei Schichten die fertige Oberfläche zu erreichen.

**Auf Außenwänden** muss ZERO 4 auf fein verputzten Untergründen aufgetragen werden, die nicht mit einer Grundierung bzw. Putzgrund vorbehandelt worden sind. Diese Untergründe müssen fest sein, sich miteinander vertragen und keine staubigen oder abgeplatzten Teile aufweisen. Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass durch alle Schichten eine absolute Diffusionsoffenheit besteht.

Für eine evtl. notwendige gleichmäßige Verfestigung ist ein geeignetes Produkt zu wählen, das auf alle Fälle eine absolute Diffusionsoffenheit gewährleistet.

Auf Gipskartonplatten oder ähnlichen Untergründen sind die Flächen mit Tiefgrund vorzubereiten bzw. zusätzlich ein Spachtelflies zu verwenden.

Inwieweit darauf noch eine Grundierung verwendet werden soll, ist entsprechend des Untergrundes zu beurteilen.

## AUFTRAGSTECHNIK

ZERO 4 wird komplett gebrauchsfertig geliefert und wird dann lediglich mit Wasser angemischt. Die Auftragung erfolgt mit einer Edelstahlspachtel und ist immer in zwei aufeinander folgenden Schichten zu bearbeiten, wobei die Zweite erst verarbeitet wird, wenn die Erste vollkommen trocken ist.

**Für eine changierende Oberfläche** mit Samt-Effekt wird der zweite Auftrag mit derselben Spachtel fein gerieben, somit entsteht die o.g. changierende Oberfläche.

Nach leichter Antrocknung wird die letzte Schicht nochmals leicht verpresst, um überstehende Körnung einzupressen.

**Alternativ** kann die letzte Schicht vor der vollständigen Trocknung mit einem Schwammwerkzeug verrieben werden, um eine leicht körnige Optik zu erzielen.

Für die Verpressung sind ausschließlich Werkzeuge aus Edelstahl zu verwenden, um eine Streifenbildung zu vermeiden. Die Verarbeitung muss an Gesimse oder an Kanten unterbrochen werden, um zu vermeiden, dass man diese später als auffällige Neuansätze erkennt. In der warmen Jahreszeit ist es sinnvoll, die zu behandelnde Oberfläche vorher gut anzufeuchten.

(Anfeuchten ist grundsätzlich sinnvoll!)

## SCHUTZ DER ENDBEARBEITUNG

Bei Gebäuden mit kaum vorspringendem Dach oder bei Außenwänden, die der Witterung besonders ausgesetzt sind, ist ZERO 4 in zarten Farbtönen zu wählen. Auf die Oberfläche sollte das siloxanische Schutzmittel VIVAPIU IDROPELENTE AS im Abstand von mindestens 20 Tagen nach Fertigstellung aufgebracht werden. Falls nur sehr kurze Zeit für die Schutzmaßnahme zur Verfügung steht, ist VIVAPIU IDROPELENTE FLUORURATO nach mindestens 48 h nach der Trocknung der Verspachtelung unter normalen Bedingungen ausschließlich durch Spritzverfahren zu verwenden.

## ERGIEBIGKEIT

Die Ergiebigkeit ist je nach Rauheit des Untergrunds unterschiedlich, deshalb werden insgesamt 1,5 – 2 kg je m<sup>2</sup> als Verbrauch angesetzt.

## HINWEISE

Vor dem Auftragen des Produkts ZERO 4 sind die Untergründe entsprechend zu prüfen und alle technischen Notwendigkeiten für die Untergrundvorbereitung zu beachten.

Die wesentlichen Bestandteile zu diesem Datenblatt sind in der DIN unter „Vorbereitende Maßnahmen für Oberflächentechniken“ nachzulesen.

Die behandelten Wände im Außenbereich sind für die ersten 48 Stunden nach der vollkommenen Trocknung gegen Regen zu schützen, wobei der Zeitraum je nach Klimaverhältnissen auch deutlich länger sein kann. Es wird empfohlen, bei Temperaturen zwischen 10° und 30° C sowie bei einer Luftfeuchtigkeit von maximal 85% zu arbeiten. Aufgrund der Mineralbeschaffenheit von ZERO 4 sind zur Herstellung von den nicht in der Farbkarte enthaltenen Färbungen nur die Farbpasten der Linie VIVACOLORE auf der Basis von Farberden und Oxiden zu verwenden. Falls andere Pigmente für die Färbung verwendet werden, ist deren Stabilität zu prüfen, um Verfärbungen zu vermeiden.

**Die einzelnen Arbeiten müssen unter Anwendung von nur einer Produktionscharge im letzten Anstrich durchgeführt werden.**

**“MKL Solid Technology GmbH” übernimmt anderenfalls keine Verantwortung für Farbabweichungen.**

## TECHNISCHE DATEN

Gebinde	Eimer 25 Kg
Volumenmasse	1,75 Kg/Liter
Trockenrückstand in Gewicht	75%
pH Wert	13
Durchlässigkeitskoeffizient (DIN 52615)	μ 55
Korngröße Zuschlagstoff	0,3-0,5 mm
Hilfsadditive	< 3%
Min. Lagerungstemperatur	+5° C
Max. Lagerungsdauer im geschlossenen Gebinde	12 Monate

## BESONDERHEITEN IM LEISTUNGSVERZEICHNIS

*Die nicht von den Arbeiten betroffenen Bauteile (Türen, Fenster, etc.) müssen geschützt werden. Die Untergründe müssen sich in einem für die Aufnahme der Feinbearbeitungsphase geeigneten Zustand befinden und müssen entsprechend behandelt worden sein (Abbürsten, Abstauben, Verfestigung usw.).*

Die vorstehenden technischen Informationen beruhen auf Erfahrungen mit unseren Partnern und Spezialkunden. Da wir nicht immer eine Kontrolle über die jeweiligen Verwendungsverhältnisse haben, können wir nur die Qualität unseres Produkts garantieren. Die Fachhändler stehen zusammen mit unserer Technischen Abteilung für die Lösung aller eventuellen Probleme im Zusammenhang mit der Verwendung unserer Produkte zur Verfügung.